Gemeinde Ilvesheim Informationsvorlage

Vorlage Nr.: 2021/02

Federführung: Fachbereich Bauamt

Bearbeiter: Pascal Tholé

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	
Gemeinderat	27.10.2021	Kenntnisnahme	öffentlich

Spiel- und Bolzplätze in Ilvesheim - h i e r - Vorstellung des Ergebnisses aus der Befragung der Kinder und Jugendlichen

Sachverhalt:

Die Gemeinde Ilvesheim verfügt über 13 Spielplätze mit einer Gesamtfläche von ca. 24.000 m². Die alla hopp!-Anlage stellt hierbei zwar die größte und neueste Anlage dar, dennoch bieten die weiteren Spielplätze eine große Abwechslung durch unterschiedliche Ausstattungen an. So wurde mit dem Baugebiet Mahrgrund II beispielsweise ein Wasserspielplatz errichtet. Im selben Plangebiet wurde aber auch ein Spielbereich für unter 6-Jährige ergänzt und ein kleiner Bolzplatz angeboten, der bewusst so ausgeführt wurde, dass er für jüngere Kinder (da weniger mobil) attraktiv ist. Eine Auflistung der Spielplätze ist aus der Anlage ersichtlich. Neben diesen Spielplätzen steht den Kindern und Jugendlichen in Ilvesheim auch ein Teilbereich des Neckarstadions zur Verfügung (Trainingsplatz in Kunstrasen).

Die Gemeinderatsfraktion der CDU hat mit Schreiben vom 04. November 2020 einen Antrag bei der Verwaltung eingereicht, der am 04. Februar 2021 in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung behandelt wurde. Die Verwaltungsvorlage ist der Anlage angeschlossen, beantragt wurde eine Freizeitanlage für Jugendliche in Ilvesheim Nord. Eine Beschlussfassung hierzu erfolgte nicht, da im Rahmen der Aussprache zu diesem Punkt die Behandlung des Antrages auf die Ausschüsse verwiesen wurde. Unter anderem hielt man es für erforderlich, zu diesem Punkt die Jugendlichen zu beteiligen.

Im Rahmen der Haushaltsverabschiedung wurden die Kostenstellen für Spielplätze/Bolzplätze erhöht, da im Zuge dieses Antrages vorrangig die im Bestand befindlichen Bolzplätze zu prüfen seien. Nachdem im Rahmen der Beratungen sowohl zum Antrag selbst als auch in den Haushaltsberatungen vermehrt die Aussage getroffen wurde, dass sich die Spielplätze der Gemeiden in einem schlechten Zustand befinden würden, hat die Verwaltung den Vorschlag gemacht, zum Einstieg der Diskussion eine Begehung ausgesuchter Spiel- und Bolzplätze durchzuführen.

Im Rahmen einer nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses fand am 14. April 2021 eine Begehung ausgewählter Spielplätze statt, um den Ratsmitgliedern einen Eindruck über den Zustand dieser Spielplätze zu vermitteln.

Die Verwaltung weist in diesem Zusammenhang daraufhin, dass die Spielplätze einer konstanten Überwachung durch geschulte Bauhofmitarbeiter unterliegen und in regelmäßigen Abständen eine Generalüberprüfung durchgeführt wird. Das Ergebnis einer solchen Überprüfung wurde beispielsweise in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses im Juni 2018 vorgestellt. Die festgestellten Mängel haben insgesamt kein schlechtes Bild bezüglich des Spielplatzangebotes abgegeben. Dies wurde bei der Begehung auch bestätigt. Bis auf die im folgenden noch genauer betrachteten Anlagen in der Lessingstraße und der Kanzelbachstraße wurde bei der Begehung ein guter bis sehr guter Zustand der Anlagen bestätigt.

Derzeit sind zwei Spielplätze nicht attraktiv ausgestattet. Der Spielplatz Kanzelbachstraße wurde in der Vergangenheit massiv durch Vandalismus derart beschädigt, dass aus Sicherheitsgründen Hauptbestandteile zurückgebaut werden mussten.

Der Spielplatz in der Lessingstraße ist der andere Platz, der aufgrund schlechter Auslastung bisher nicht wieder aufgewertet wurde. Hier könnte ein Schwerpunkt hinsichtlich des Antrages gesehen werden. Die Anwohner – und nicht zuletzt ein Bürgerentscheid - haben sich ausdrücklich für den Erhalt des Spielplatzes ausgesprochen, so dass man auch von einer hohen Akzeptanz seitens der Nachbarschaft bei einer Wiederbelebung des Spielplatzes ausgehen kann. Die Lage im Sanierungsgebiet und die Möglichkeit, im Rahmen der Umgestaltung der Lessingstraße aufgrund der bevorstehenden Tiefbauarbeiten hier die Anlage auch gestalterisch miteinzubinden (z.B. Sackgasse, verkehrsberuhigter Bereich,....),

2021/02 Seite 2 von 5

machen den Standort wieder interessant, insbesondere für die Zielgruppe ältere Jugendliche.

In Kooperation mit dem Jugendtreff wurden mehrere Beteiligungsverfahren durchgeführt. Pandemiebedingt wurden zwei online-Veranstaltungen durchgeführt, am 16. Jul 2021 erfolgte zusätzlich auch eine Begehung mit den Jugendlichen, eine Kurzdokumentation der Aussprachen vorort ist der Anlage beigefügt. Teilnehmen konnten Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren.

Von Seiten der Mitarbeiter des Jugendzentrums konnte mittlerweile eine Auswertung der verschiendenen Veranstaltungen vorgenommen werden, das Ergebnis ist auf der folgenden Homepage dargestellt: https://jugendbeteiligung-ilvesheim.de/begehung-ausgewaehlter-spiel-sport-und-jugendplaetze/

Unabhängig vom Ausgang der Beteiligungsrunden wurde von Seiten der Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem Bauhof veranlasst, dass - wie bei den Begehungen bereits angekündigt - ein bisher bewährtes Spielgerät im Kanzelbachpark wieder installiert wurde (siehe nachfolgendes Bild).



Die Verwaltung prüft derzeit noch, wo im Kanzelbachpark für die jüngeren Kinder eine freistehende Rutsche installiert werden kann, die ehemaligen Hangrutschen konnten leider nicht mehr ersetzt werden.

Ein Markieren des Bolzplatzes in der Kanzelbachstraße kann auch kurzfristig

2021/02 Seite 3 von 5

veranlasst werden, hierbei wäre jedoch noch zu klären, welche konkreten Markierungen gewünscht sind (Handballmarkierung, Schusskreis, Speedbadmington, etc....),die Anlage könnte bei Bedarf auch noch durch weitere Bakstballkörbe ergänzt werden.

Auf dem Spielplatz im Mahrgrund wird ein defekter Spielturm ausgetauscht, auf die Sitzungsvorlage vom Technsichen Ausschuss am 13. Oktober wird verwiesen. Bezüglich des kleinen Bolzplatzes im Mahrgrund wird gerade geprüft, diesen für eine Neuanssat wieder vorzubereiten, derzeit ähnelt der Platz eher einem Hartplatz.

Für die Neugestaltung des Spielplatzes Lessingstraße, der nach der Beendigung der Tiefbaumaßnahme in der Lessingstraße umgestaltet werden kann, werden investive Mittel veranschlagt. Über die Ausgestaltung sollte nach der Auswertung der vorgetragenen Wünsche und Anregungen entsprechende Ausbauvorschläge geprüft werden.

Unabhängig von den insgesamt vorgetragenen Anregungen müssen auch noch weitere Aspekte wie Sicherheitsabstände, Kosten/Nutzenabwägung bezüglich Anschaffung und Unterhaltung, Einzugsgebiet etc. beachtet werden. So dürfte es beispielsweise schwierig sein, ein Radsprunganlage ohne ausreichend Abstand zu einem Spielbereich für jüngere Kinder einzurichten.

Beschlussvorschlag:

Finanzielle Auswirkungen:

Je nach Ausführung sind entweder höhere Unterhaltungsmaßnahmen zu veranschlagen, oder bei Neuanlage von Spiel- und Freizeiteinrichtungen entsprechend Mittel für

investive Maßnahmen einzuplanen. Eine genaue Festlegung der Kosten ist erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich, da die Kostenspanne extrem von der Ausführungsart abhängt.

2021/02 Seite 4 von 5

Anlagen:

20210414 TAN Begehung Spielplätze Anlage CDU Antrag Ergebnisbericht_Umfrage_Jugendplatz JUZ, Begehung ausgewählter Spiel-, Sport- und Jugendplätze

2021/02 Seite 5 von 5

Niederschriftenbuch des Gemeinderates

Öffentliche Sitzung am 04.02.2021

Nr. 1

4. Antrag der CDU Fraktion zur Errichtung einer Freizeitanlage; Beschluss.

Sachverhalt:

Die Gemeinderatsfraktion der CDU hat mit Schreiben vom 04. November 2020 folgenden Antrag bei der Verwaltung eingereicht:



04. November 2020

CDU Gemeinderatsfraktion

Dr. Katharina Kohlbrenner Dammstraße 18 68549 Ilvesheim

Bürgermeister Andreas Metz Gemeinderat Ilvesheim Schlossstraße 9 68549 Ilvesheim



Antrag: Freizeitanlage für Jugendliche in Ilvesheim Nord

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Metz, sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

die CDU-Fraktion beantragt die Errichtung einer Freizeitanlage Im Sinne eines öffentlichen Sportplatzes, entsprechend eines erweiterten "Bolzplatzes" für Jugendliche in Ilvesheim-Nord. Als "Bolzplatz" wird hier ein Hartplatz verstanden, der die Möglichkeit zum Kicken, zum Rollhockeyspielen, etc. bietet und wie auf anderen Hartplätzen mit Basketballkörben ausgestattet ist. Weitere Ergänzungen, wie beispielsweise Tischtennispfatten, könnten im näheren Umfeld zusätzlich errichtet werden. Möglicherweise können weitere Vorstellungen der Jugendlichen auch durch die momentan laufende Umfrage oder im Gespräch mit den dort ansässigen Jugendlichen erwiert werden.

Schon 2017 wurde die Neuanlegung eines Bolzplatzes auf Vorschlag der CDU in den Haushaltsplan aufgenommen. Die dafür eingestellten 60 000 € wurden bisher nicht abgerufen und das Projekt nicht umgesetzt.

Begründung:

Das Wohngebiet Mahrgrund ist zum großen Teil mit jungen Familien besiedelt. Kinderspielplätze und Kinderbetreuung ist vorhanden. Im Gegensatz zu Ilvesheim-Mitte wurde jedoch kein Platz für ältere Kinder und Jugendliche eingeplant. Auf Vorschlag der CDU-Fraktion wurde daher "die Neuanlegung eines Bolzplatzes im Baugebiet Mahrgrund II" in den Haushalt aufgenommen.

Jugendliche haben sehr verschiedene Interessen. Sport ist ein verbindendes Element. In den meisten Vororten und Gemeinden befindet sich ein Hartplatz, wo sich Jugendliche unterschiedlichen Alters vereinsunabhängig treffen und austoben können. Zum Teil werden eigene Plätze von den Gemeinden ausgewiesen, teilweise stehen Schulhöfe dafür zur Verfügung. Diese Plätze erfreuen sich großer Beliebtheit bei den Jugendlichen und dienen auch als Treffpunkt. Aufgrund wachsender Popularität auch anderer "Straßensportarten" wie Rollhockey oder Basketball sollten diese ebenso berücksichtigt



und wenn möglich die Vorstellungen der Jugend miteinbezogen werden, um ein breites Angebot für unterschiedliche Interessen zu schaffen.

Da der Gemeinderat sich schon 2017 über die Notwendigkeit dieses Platzes einig war, kollidiert die zeitnehe Umsetzung nicht mit den Planungen und Diskussionen des IGEK.

Kalleno leller of

Finanzierung:

Die notwendigen Mittel werden im Haushalt 2021 neu eingestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage: Auszug aus dem beschlossenen Haushaltsplan 2017

	Bezeichnung	Vermerk	EUR	Εŧ
	2	3	4	!
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	001 Investitionen Kinderspiel Baumaßnahmen	plätze	140.000	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf Überschuss		140.000 140.000 0	
	div. Neugestaltungen/Sanieru Spielplatz Kanzelbachstraße	ingsmaßni	ahmen (nach 15.000 Euro 25.000 Euro	Bedarf)
	Neuanlegung weiterer Bolzpl Mahrgrund II		gebiet 60.000 Euro	
*	Aufwertung von Spielplaczen Spielgeräte (als Kompensatio Spielplätze in der Lessing- ut	n bei eine	m Wegfall der	

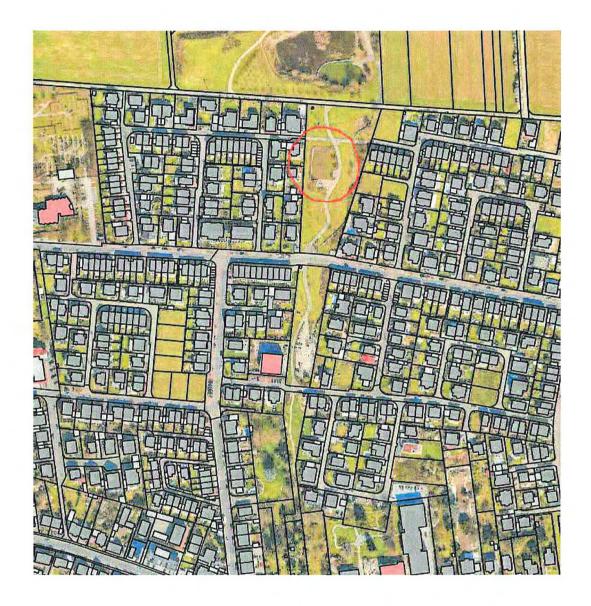
Gemäß § 34 der GemO in Verbindung mit § 13 Abs. 2 der Geschäftsordnung ist auf Antrag einer Fraktion oder eines Sechstels der Gemeinderäte ein

Verhandlungsgegenstand auf die Tagesordnung spätestens der übernächsten Sitzung des Gemeinderats zu setzen. Die Verhandlungsgegenstände müssen zum Aufgabengebiet des Gemeinderats gehören. Der gleiche Verhandlungsgegenstand darf nicht innerhalb der letzten sechs Monate behandelt worden sein

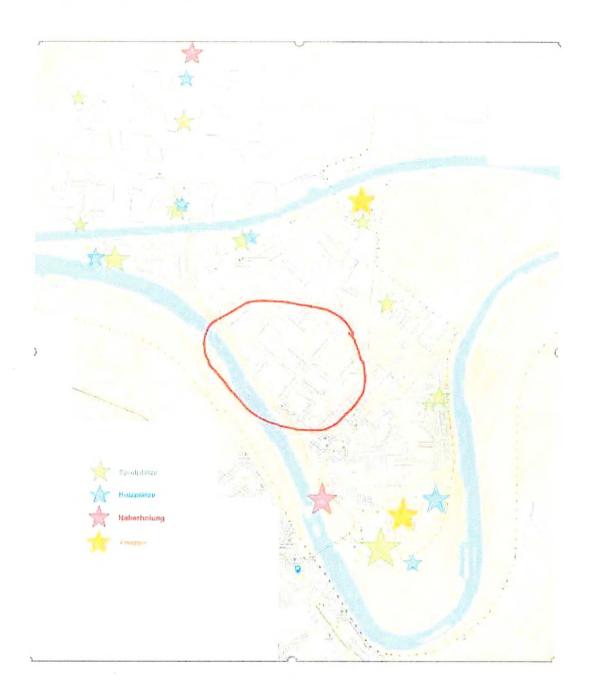
Damit über den Antrag beraten werden kann, sind einige ergänzende Informationen erforderlich: Die Thematik Spielplätze wurde in der Vergangenheit bereits mehrfach behandelt, nachdem es zuletzt im Jahr 2016 städtebauliche Überlegungen zu zwei Spielplatzgeländen gab, die im Rahmen zweier Bürgerentscheide deutlich abgelehnt wurden. Um das Angebot in Ilvesheim Nord durch eine Überplanung des Spielplatzgeländes in der Lessingstraße nicht zu verschlechtern, wurde als Ersatz für diesen Standort ein weiterer Bolzplatz im Baugebiet Mahrgrund II in den Haushalt aufgenommen. Es war damals aber nicht beabsichtigt, zusätzlich zum Bolzplatz in der Lessingstraße eine solche Neuanlage zu errichten. Aufgrund des Ergebnisses des Bürgerentscheids wurde daher auch die Maßnahme nicht umgesetzt und in den Folgejahren auch nicht mehr in den Haushalt aufgenommen.

Im Zusammenhang mit den Bürgerentscheiden wurde auch die Gesamtsituation der Sport- und Spielplätze in Ilvesheim dargestellt. Insgesamt gibt es in Ilvesheim bereits sechs öffentlich zugängliche Bolz- oder Fußballplätze verschiedener Güte. Der nun im Antrag vorgeschlagene Platz stellt jedoch eher eine Multifunktionsanlage dar, die aber keinesfalls für den damals eingestellten Betrag i.H.v. 60.000 € realisiert werden könnte.

Im Grünstreifen des Baugebietes Mahrgrund II befindet sich bereits ein kleiner Bolzplatz, der sich als Standort eignen würde. Siehe hierzu nachfolgenden Luftbildausschnitt:



Wie aus der nachfolgenden Karte und der Spielplatzauflistung ersichtlich ist, ist Ilvesheim grundsätzlich mit Spiel- und Sportangeboten überdurchschnittlich gut versorgt. Eine Versorgungslücke (rot eingekreist) wurde lediglich für den Bereich der Ortsmitte festgestellt. Aufgrund mangelnder zur Verfügung stehender Grundstücke kann dem auch nicht kurz- bis mittelfristig verändert werden.



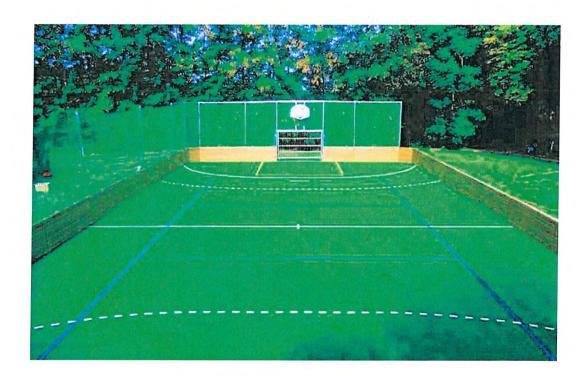
and the state of t		BOO A T TO BOOK O SHOULD SEE TO THE HOUSE PROSECULAR SEES OF THE POSSESSION OF THE P	e ann an a comment a se se o mention anné se en antion a se en
			Nutzeralter
Nummer	Name	Größe	(Geräte)
1	alla hopp!	11000 m ²	0-99 Jahre
2	Lessingstraße	1550 m ²	6-12 Jahre
3	Uferstraße	2200 m ²	6-12 Jahre
4	Kanzelbachstraße	3300 m ²	6-12 Jahre
5	Neckarhalle	530 m ²	3-12 Jahre
6	Amorbacherstraße	420 m ²	3-6 Jahre
7	Bergstraße 1	1490 m²	3-12 Jahre
8	Bergstraße 2	260 m ²	6-12 Jahre
9	Mozartstraße	405 m ²	0-6 Jahre
10	Spargelacker		3 bis 18
11	Staarenhöhe	1090 m ²	3-12 Jahre
12	Mahrgrund II 1	1000 m ²	0-12 Jahre
13	Mahrgrund II 2 (BP)	750 m ²	6-18 Jahre
		23995 m ²	

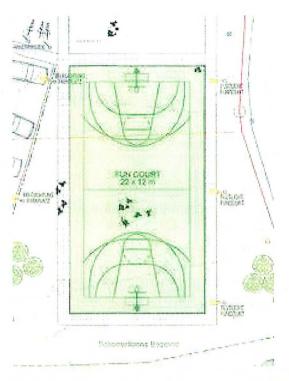
Die im Antrag vorgeschlagene Ausbauvariante mit möglichst vielen Nutzungsvarianten sind attraktive Anlagen, die jedoch die erforderlichen Flächen benötigen und mit deutlich höheren Kosten verbunden sind wie damals im Haushalt veranschlagt. Abgerechnete aktuelle Beispielanlagen liegen bei ca. 200.000,- € für eine Spielfläche von 12 mal 22 m. Dabei handelt es sich in der Regel um spezielle Kunstrasen (kurzflorig), die weitestgehend alle Ballsportarten zulassen. Für Rollhockey werden wiederum andere Beläge benötigt, wie zum Beispiel Asphalt oder Beton. Aufgrund der Lärmentwicklung auf harten Böden - z.B. Basketball - sollte bedacht werden, die Anlage abends abzuschließen, aber auch um Vandalismus vorzubeugen. Bisher gibt es für die Bolzplätze in Ilvesheim keinen Schließplan.

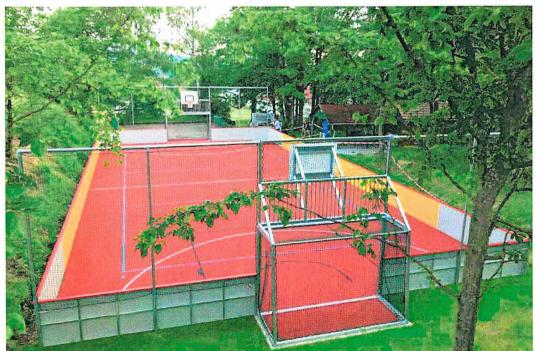
Geeignete Flächen in Ilvesheim-Nord wären nach einer ersten Überprüfung auf den Bestandsflächen möglich, also als Ersatz für eine Bestandsanlage (z,B, Bolzplatz Mahrgrund, Bolzplatz Lessingstraße). Im Außenbereich sind

solche Anlagen nicht zulässig, es sei denn, es wird ein Bebauungsplanverfahren durchgeführt. Im kürzlich fortgeschriebenen Flächennutzungsplan verfügt die Gemeinde über zwei Erweiterungsflächen (Sichelkrümme und Mahrgrund III). Je nach Größe und Lage der Freizeitanlage müsste gegebenenfalls zusätzlich eine Änderung des Flächennutzungsplanes durchgeführt werden.

Nachfolgend sind ein paar ausgesuchte Beispiele für eine Multisportanlage dargestellt:









Der Antrag der CDU-Fraktion steht nach § 34 GemO zum Beschluss.

Aussprache im Gemeinderat:

GRin Dr. Kohlbrenner:

Die CDU beantragt den Bau einer Freizeitanlage / eines Sportplatzes für Jugendliche (mit Basketballkorb, Tischtennisplatten, Hartplatz etc.).

6 Plätze gibt es in Ilvesheim, die für Jugendliche eingerichtet sind, allesamt karge Plätze ohne Markierung, alte Asphaltflächen oder matschige Bereiche.

Die CDU ist offen für die Diskussion, ob bestehende Plätze saniert werden sollen oder neue Plätze erschlossen werden sollen.

In den vergangenen Jahren wurde viel für Familien mit eher jüngeren Kindern in der Gemeinde getan, nun müssten die älteren Kinder / Jugendlichen in den Fokus rücken.

GR Riemensperger, Freie Wähler:

Auch die Freien Wähler sehen den Bedarf an einer neuen Sportstätte für Jugendliche und junge Erwachsene und unterstützen die CDU in diesem Antrag.

Freie Wähler halten die Beteiligung der Jugendlichen für erforderlich.

Der Standort spielt eine wichtige Rolle, bisher unversiegelte Flächen würden versiegelt, die Anlage in der Lessingstraße, mit Bürgerentscheid vor 4-5 Jahren für den Erhalt des Spielplatzes, kommt infrage.

Vorteil dieser Anlage ist vor allem der schlechte Zustand, Sanierung ist zwingend notwendig, und auch, dass Ruhestörung bei Anwohnern kein Problem sein sollte.

Für den Beschluss müsste dem Antrag aber hinzugefügt werden, wo die Anlage entstehen soll, um welche Kosten es sich handelt.

Es fehlen im Antrag die konkreten Fakten, ohne die ein Beschluss nicht stattfinden kann.

BM Metz:

Vorschlag an den GR, einen Beschlussvorschlag an die Ausschüsse verwiesen zu weiteren Beratungen.

GR Dr. Kühnle, Grüne:

Antrag der CDU, in die Sportflächen für Jugendliche zu investieren, begrüßen die Grünen.

Die Erneuerung eines bestehenden Bolzplatzes sollte angestrebt werden, da einige Bestandsflächen stark sanierungsbedürftig sind.

Es sollte die richtige Zielgruppe an Jugendlichen eingebunden werden, die sportbegeisterten Jugendlichen etwa. Zustimmung durch die Grünen nur nach Überarbeitung des Antrages.

GRin Weiss, SPD:

Der Antrag ist nicht vollständig, da Fakten zu Kosten, Standort etc. fehlen und die SPD so noch nicht zustimmen kann.

Fokusgruppe mit Integration der richtigen Jugendlichen sollte stattfinden.

BM Metz:

Zusammenfassung:

Alle Fraktionen stimmen grundsätzlich zu und alle Fraktionen sagen, die Jugendlichen sollen einbezogen werden und die Bestandflächen sollten geprüft werden, bevor eine neue Fläche erschlossen wird.

Der Antrag sollte zur weiteren Bearbeitung an die Ausschüsse gegeben werden.

GR Kohl, CDU:

Die CDU wünscht sich an dieser Stelle heute Abend einen Grundsatzbeschluss, damit das Thema auf den Weg gebracht wird

GR Sauer, SPD

Wenn eine Angelegenheit die Jugendlichen betrifft, besagt die Gemeindeordnung, dass die Jugendlichen vor einem Beschluss beteiligt und gehört werden, ansonsten liegt ein Verstoß gegen die Gemeindeordnung vor.

GRin Nick-Toma und GR Haug, Grüne

Flächenversiegelung sollte festgelegt werden, um einen Grundsatzbeschluss heute Abend zu fällen, andere Dinge können offen bleiben, die in den Ausschüssen weiter diskutiert werden.

GR Kohl und GRin Dr. Kohlbrenner, CDU

Die Jugendlichen sind bereits einbezogen und beteiligt. Seit Jahren findet Zusammenarbeit mit den Jugendeinrichtungen statt und es sind schon viele Wünsche der Jugendlichen erhoben und berücksichtigt.

GR Haug, Grüne:

Vorschlag für den Grundsatzbeschluss:

Der GR beschließt, in die Freizeit- und Sporteinrichtung für Jugendliche in Ilvesheim Nord zu investieren.

Die Jugendbeteiligung soll dabei sichergestellt sein und stattfinden, konkrete Maßnahmen können dann in den Ausschüssen festgelegt werden. Öffentliche Sitzung am 04.02.2021

Nr. 1

BM Metz:

Es wird der Antrag gestellt, das weitere Verfahren und den Antrag der CDU zur Beratung in die Ausschüsse zu geben

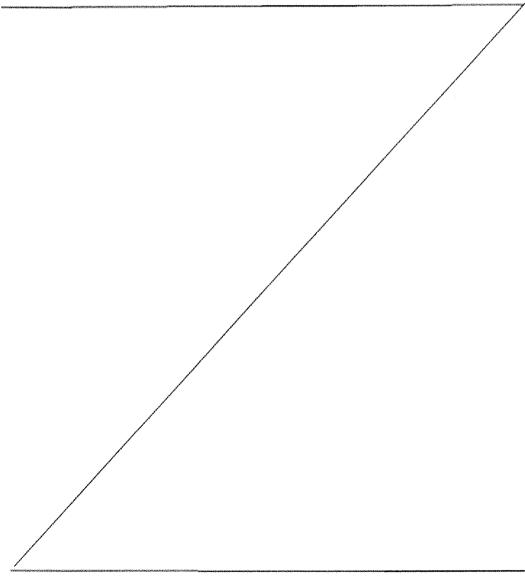
BM Metz bittet die Gremienmitglieder zur Abstimmung:

Ja 13

Nein 0

Enthaltung 6

Der Antrag wird zur weiteren Beratung in die Ausschüsse verwiesen.



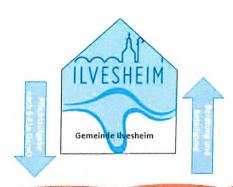
Ergebnisbericht "Umfrage Jugendplatz"

Einführung

Das Thema "Jugendplatz" war in den letzten Jahren bei verschiedenen Veranstaltungen der Jugendbeteiligung, u.a. Zukunftswerkstätten, Bürgermeistersprechstunde im JUZ und dem Beteiligungsworkshop zur Alla hopp! Anlage, präsent. Seit der Wiedereröffnung des JUZ 2018, besteht ein regelmäßiger Austausch zwischen dem JUZ-Team und der Verwaltung zu möglichen Standorten und zur Ausstattung von Jugendplätzen.

Die Mitarbeiter des JUZ nahmen im Jahr 2018 am Vernetzungstreffen der Landeszentrale für politische Bildung zum Thema "Jugendbeteiligung" sowie an der Fachveranstaltung "Jugendbeteiligung im Rhein-Neckar-Kreis" teil. Hierbei wurden Themen, wie bspw. Varianten der Beteiligung, E-Partizipation, Jugendgemeinderat und Fördermöglichkeiten besprochen.

"Die Gemeinde soll Kinder und muss Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise beteiligen. (...)" (§ 41a GemO). Zur Umsetzung dieses Paragrafen, entwickelte das JUZ-Team gemeinsam mit der Verwaltung und mit Unterstützung der Landeszentrale für politische Bildung das 3-Säulen-Modell zur Kinder- und Jugendbeteiligung in Ilvesheim.



Jugendbeteiligung in Ilvesheim







Das erste Ilvesheimer Jugendforum mit Aktionstag der Vereine, Verbände und Kirchen war für Freitag, den 19. Juni 2020, in der Mehrzweckhalle vorgesehen. Ein Workshop zum Thema "Jugendplatz" sollte dabei einen Schwerpunkt der Veranstaltung einnehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte das Jugendforum nicht stattfinden. Als Alternativ-Angebot plante das JUZ-Team eine Umfrage und entwickelte einen Fragebogen zum Thema "Jugendplatz". Ab Sommer 2020 wurden die Kinder und Jugendliche zunächst von den Mitarbeitern des JUZ an bekannten Treffpunkten, wie bspw. Spargelacker, Damm, Eisdiele und Neckarufer, aufgesucht und konnten direkt vor Ort den Fragebogen ausfüllen (aufsuchende Jugendarbeit). Ab Oktober zudem Online-Teilnahme über die eingerichtete war eine www.jugendbeteiligung-ilvesheim.de möglich.

Ergebnisse der Umfrage

Insgesamt nahmen 36 Kinder und Jugendliche an der Umfrage zum Thema "Jugendplatz" teil. Davon konnten 15 Teilnehmer*innen über die aufsuchende Jugendarbeit erreicht werden. 21 Fragebögen wurden online über die Homepage ausgefüllt.



Weitere Orte wurden in der Vergangenheit genutzt, um Freunde zu treffen:

- o Bolzplatz Lessingstraße
- o Heinrich-Vetter-Stift
- o Tennisplatz
- o Basketballplatz Feudenheim
- o Pumptrack/Skaterpark Ladenburg



(keine Angabe: 2)

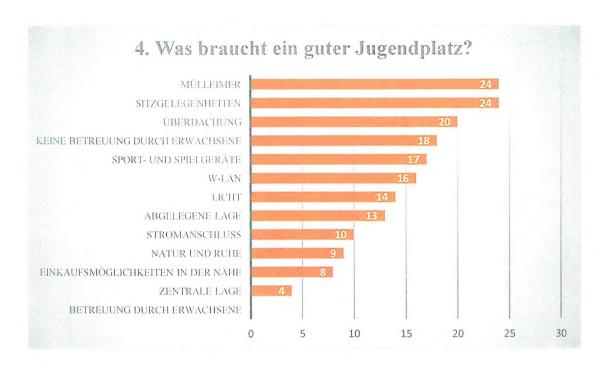
Gründe für Probleme, Konflikte und Ärger beim Freundetreffen draußen:

- o Zu viele kleine Kinder am Alla hopp! Gelände →gefährlich, wenn man dort Stunt Roller/BMX fährt
- o Kein Basketballplatz in Ilvesheim
- o Nasenbruch



Weitere Orte für einen neuen oder neu gestalteten Jugendplatz:

- o Bolzplatz Lessingstraße (mit neuen Spielgeräten und Sanierung des Fußballplatzes)
- o Mahrgrund (im Grünstreifen als Erweiterung des Bolzplatzes)



Weitere Nennungen:

- o Kleine Spielothek
- o Zigarettenautomat
- o Bolzplatz
- o Trinkwasserversorgung/-spender (4)
- o Fußball-/Handballplatz (2)
- o Skaterpark/Dirt Track (2)
- o Basketballplatz/-korb (5)
- o Platz für verschiedene Sportarten alles öffentlich (2)
- o Toiletten
- o Glascontainer
- o Rollhockeybahn/Inline Hockey (3)
- o Mit dem Fahrrad gut erreichbar

5. Angaben zu den Teilnehmer*innen

Auf freiwilliger Basis konnten die Teilnehmer*innen am Ende des Fragebogens persönliche Daten und Kontaktmöglichkeiten angeben.

Wohnort	Ilvesheim: 24		
	Seckenheim: 3		
	Rheinau: 3		
	Feudenheim: 1		
	Pfingstberg: 1		
	keine Angabe zum Wohnort: 4		
Alter	10 Jahre: 3		
	11 Jahre: 2		
	12 Jahre: 2		
	13 Jahre: 2		
	14 Jahre: 1		
	15 Jahre: 5		
	16 Jahre: 6		
	17 Jahre: 1		
	18 Jahre: 1		
	27 Jahre: 1		
	30 Jahre: 1		
	keine Angabe zum Alter: 11		

Aktuelle Tätigkeit Schule: 26*

Ausbildung: 5

Arbeiten: 3

keine Angabe zur aktuellen Tätigkeit: 2

*Realschule Seckenheim, FES Ilvesheim, CBG Ladenburg, MRS Ladenburg, Ursulinen-Gymnasium, Bach Gymnasium, Feudenheim Gymnasium

Aktivität in einem Verein

keine Vereinsaktivität: 18

Vereinsaktivität: 16*

keine Angabe zur Vereinsaktivität: 2

*TV Friedrichsfeld, KVI IIvesheim, SpVgg IIvesheim, MERC, LSV Ladenburg, TCN IIvesheim, MTG, JSG IIvesheim/Ladenburg-Handball, TSG Seckenheim, Tanzwerk Ladenburg

Am Freitag 16.07.2021 fand eine Begehung ausgewählter Spiel-, Sport- und Jugendplätze an den Standorten Kanzelbachspielplatz, Autobahnbrücke, Lessingstraße und Mahrgrund/Mahrhöhe statt. Ca. 20 Kinder und Jugendliche nahmen daran teil und besprachen die Situation vor Ort mit Bürgermeister Andreas Metz, Bauamtsleiter Pascal Tholé, Hauptamtsleiterin Maren Brysch-Enghofer und den JUZ-Mitarbeiter*innen Lena Keil und Christian Hölzing.

Der Mannheimer Morgen berichtete über die Veranstaltung: Kinder und Jugendliche sprechen mit Bürgermeister über Spielplätze < https://www.mannheimer-morgen.de/orte/ilvesheim_artikel,-ilvesheim-ilvesheim-kinder-und-jugendliche-sprechen-mit-buergermeister-ueber-spielplaetze-arid,1825233.html>

(Anlage zu TOP)



https://jugendbeteiligung-ilvesheim.de/wp-content/uploads/2021/08/R0A7937.jpg>



https://jugendbeteiligung-ilvesheim.de/wp-content/uploads/2021/08/R0A7945.jpg



< https://jugendbeteiligungilvesheim.de/wp-content/uploads /2021/08/R0A7949.jpg>



Dokumentation der Gesprächsergebnisse: 1. Station: Kanzelbachspielplatz -Rutsche \rightarrow es kann keine Rutsche mehr an den Hügel gebaut werden, weshalb nur eine freistehende Rutsche in Frage kommt -große Wippe für mehrere Personen (z.B. 4 Personen) → wichtig: für jedes freistehende Spielgerät muss genügend Platz herum eingeplant werden -ein Klettergerüst mit einer Kletterwand wird schon bald aufgestellt -Dirt-Track/Pump-Track → ein Hügel wäre schon vorhanden, allerdings wahrscheinlich aufgrund des erforderlichen Mindestabstandes nicht machbar -Bolzplatz: Markierungen für verschiedene Sportarten -Häuschen zum Sitzen im Trockenen (soll größer sein als das bereits vorhandene) -Anmerkung: das Neckarstadion kann auch von Kindern und Jugendlichen genutzt werden, die kein Mitglied der Spielvereinigung sind → Kinder kritisieren, dass aber häufig die Plätze aufgrund des Trainingsbetriebs der Spielvereinigung belegt sind

2. Station: Neckarbrücke A6 (verlängerte Uferstraße/Am Leinpfad)

- -Steine müssen bleiben → Sicherheit Autobahnbrücke
- -Vorteil für einen Jugendplatz: Überdachung schon vorhanden, abgelegen, man kann auch ein bisschen lauter sein (da keine direkten Anwohner)
- -Bänke/Sitzgelegenheiten wären kein Problem aufzustellen
- -keine Spiel- oder Sportgeräte → Jugendplatz zum Treffen, Sitzen, Musik hören etc.

11

3. Station: Spielplatz Lessingstraße

- -nächstes Jahr wird es in der Lessingstraße eine große Baustelle geben → der Spielplatz wird in dieser Zeit als Baustellenlager genutzt
- -nach den Baustellenarbeiten soll der Spielplatz komplett neu gestaltet werden
- -neuer Belag Bolzplatz → der komplette Bolzplatz wird neu gestaltet

Mattarariist haba sahasana laitar"

-Kunstrasenplatz, weicher Belag → Problem: nicht für alle Sportarten geeignet, nur für eingeschränkte Angebote, lieber "neutralen" Boden
-Bolzplatz soll auf jeden Fall erhalten bleiben bzw. wieder eingeplant werden
-Kletterparcour, mehrere und unterschiedliche Klettergerüste
-Schaukel für mehrere Personen, dickes Tau, Korbschaukel
-Markierungen auf Bolzplatz
-Balancierstämme
-Karussell, drehendes Gerüst
-Baumhaus
4 Station Molarkäho (Molaran und era Outovand)
4. Station: Mahrhöhe (Mahrgrund, am Ortsrand)
-Idee: mobiler Bauwagen

Beratungen genutzt werden

- -Vorteil: sehr abgelegen (ruhig, man kann auch mal lauter sein, mitten in der Natur ohne direkte Anwohner), trotzdem wäre im Notfall schnell jemand da (v.a. wenn der Ort als Jugendplatz/Treffpunkt bekannt ist)
- -regelmäßige Kontrolle/regelmäßiges Nachsehen durch Verwaltung/JUZ-Mitarbeiter wäre nötig
- -eher ein Treffpunkt für ältere Jugendliche
- -Beteiligungsprojekte: Bauwagen streichen, Graffiti-Wand gemeinsam mit Jugendlichen besprühen, insgesamt den Bauwagen als Jugendplatz einrichten

//

Einladung zum Vor-Ort-Temin:

Neu- und Umgestaltung Spiel-, Sport- und Jugendplätze in Ilvesheim

- Begehung ausgewählter Plätze mit Kindern und Jugendlichen am Freitag, 16. Juli
 2021
- Treffpunkt um 17 Uhr im JUZ
- Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 8 his 18. Jahren

Die Gemeinde Ilvesheim plant die Neu- und Umgestaltung einiger Plätze für Kinder und Jugendliche. Dazu fand im vergangenen Jahr eine Umfrage und im Juni 2021 ein Online-Jugendhearing statt, bei dem zahlreiche Vorschläge für Sport-, Spiel- und Freizeitmöglichkeiten genannt wurden. Nun soll als nächster Schritt im Rahmen einer Begehung von vier Plätzen die Machbarkeit der Vorschläge vor Ort diskutiert werden. Folgenden Ablauf wird die Veranstaltung haben:

- 17 Uhr Treffpunkt und Begr

 ßung durch B

 ürgermeister Andreas Metz im Jugendzentrum (JUZ)
- Begehung Kanzelbachspielpatz
- Begehung Unterhalb der Neckarbrücke A6 (verlängerte Uferstraße/Am Leinpfad)
- Begehung Spielplatz Lessingstraße
- Begehung Mahrhöhe (Mahrgrund, am Ortsrand)

Die Strecken zwischen den Plätzen werden mit Fahrrad oder Roller zurückgelegt. Aufgrund der Corona-Verordnung ist eine Anmeldung mit Name und Kontaktdaten sowie die Einhaltung eines Hygieneplans erforderlich. Anmeldungen per Mail info@juz-ilvesheim.de, Tel. 0621 4963342 oder Instagram @juz.ilvesheim. Wir freuen uns auf Deine Teilnahme! Dein JUZ-Team

Eine Veranstaltung der Gemeinde Ilvesheim im Rahmen der Jugendbeteiligung

